

Funk-Steuereinheit 1-10 V
Best.-Nr. : 0865 00

Bedienungsanleitung

1 Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen. Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Die Steuerspannung 1...10 V ist eine Funktionskleinspannung FELV und kann auf Netzpotential liegen. Bei Installation auf sichere Trennung zu SELV/PELV-Systemen achten. Zum Freischalten der angeschlossenen Leuchten sowohl die Netzspannungs- als auch die Steuerstromkreise trennen.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Gerät ist nicht zum Freischalten geeignet.

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg und ist daher nicht geeignet für Anwendungen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik, wie z. B. Not-Aus, Notruf.

Antenne nicht kürzen, verlängern oder abisolieren. Gerät kann beschädigt werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

2 Geräteaufbau

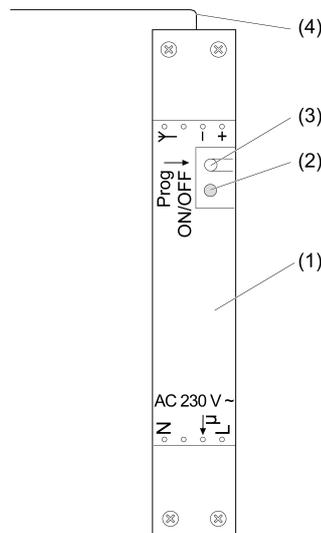


Bild 1

- (1) Funk-Steuereinheit
- (2) LED
- (3) Programmier- und ON/OFF-Taste
- (4) Antenne

3 Funktion

Systeminformation

Die Sendeleistung, die Empfangscharakteristik und die Antenne dürfen aus gesetzlichen Gründen nicht verändert werden.

Die Reichweite eines Funksystems aus Sender und Empfänger hängt von verschiedenen Gegebenheiten ab.

Durch die Wahl des bestmöglichen Montageortes unter Berücksichtigung der baulichen Gegebenheiten kann die Reichweite des Systems optimiert werden.

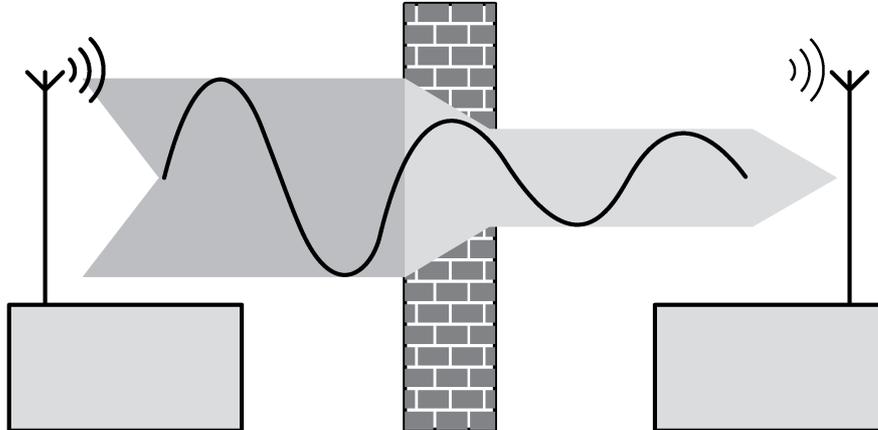


Bild 2: Reduzierte Reichweite durch bauliche Hindernisse

Beispiele für die Durchdringung von verschiedenen Materialien:

Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatte	ca. 90 %
Ziegelstein, Pressspanplatte	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 1-40 %

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Funkgesteuertes Schalten und Helligkeitseinstellung für Lampen-Betriebsgeräte mit 1-10 V Schnittstelle
- Einbau in Zwischendecken oder Aufputz-Montage
- Betrieb mit geeigneten Funksendern
- i** Es kann keine Kombination aus Präsenzmelder und Wächter eingelernt werden.

Produkteigenschaften

- Einschalthelligkeit dauerhaft speicherbar
- Einschalten durch lampenschonenden Softstart
- Lichtszenenbetrieb möglich
- Konstantlichtregelung in Verbindung mit einem Funk-Präsenzmelder möglich
- Nachlaufzeit von ca. 1 Minute in Verbindung mit Funk-Wächtern

4 Bedienung

Um das Gerät bedienen zu können, muss ein Funksender eingelernt sein.

- i** Anleitung des Funksenders beachten.

5 Informationen für Elektrofachkräfte

5.1 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Gerät montieren und anschließen

Mindestens 0,5 m Abstand zu metallischen Flächen und zu elektrischen Geräten, z. B. Mikrowellenofen, Hifi- und TV-Anlagen, Vorschaltgeräten oder Transformatoren einhalten.

Mindestens 1 m Abstand zwischen Sender und Empfänger einhalten, um eine Übersteuerung des Empfängers zu vermeiden.

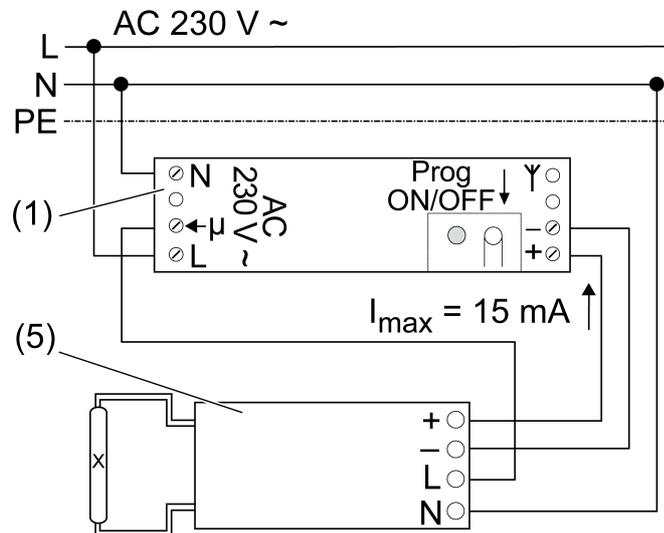


Bild 3

- Steuereinheit (1) und Lampen-Betriebsgerät (5) gemäß Anschlussplan anschließen (Bild 3).
- Liefern mehrere Leitungsschutzschalter gefährliche Spannungen an Gerät oder Last, die Leitungsschutzschalter koppeln oder mit einem Warnhinweis so beschriften, dass ein Freischalten sichergestellt ist.
- i** Antenne möglichst frei gestreckt verlegen.
- i** Steuerleitung hinsichtlich Typ und Querschnitt gemäß VDE-Bestimmungen für 250 V Leitungen, Steuerspannung basisisoliert, verlegen.
- i** Die maximale Anzahl Lampen-Betriebsgeräte, die vom Gerät angesteuert werden können, ergibt sich aus der maximalen Anschlussleistung. Hierbei darf der maximale Steuerstrom nicht überschritten werden (siehe Technische Daten).
- i** Nur Lampen-Betriebsgeräte und Leuchtstofflampen des gleichen Herstellers, Typs und gleicher Leistungsstufe verwenden. Ansonsten können Helligkeitsunterschiede der einzelnen Lampen auftreten.
- Netzspannung einschalten.
- i** Durch kurzes Betätigen der Programmier Taste, ca. 1 Sekunde, kann die Last ein- oder ausgeschaltet werden.

5.2 Inbetriebnahme



GEFAHR!

Elektrischer Schlag beim Berühren spannungsführender Teile.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

- i** Anleitung des Funksenders beachten.

Funksender lernen

- i** Sind alle Speicherplätze belegt, muss erst ein bereits eingelernter Funksender gelöscht werden. Dazu alle eingelernten Kanäle und Lichtszenen des Funksenders einzeln löschen.

Abstand zwischen Empfänger und Funksender beträgt 0,5 m bis 5 m.

Last ist ausgeschaltet.

- Programmier Taste für ca. 4 Sekunden drücken.
LED blinkt. Gerät befindet sich für ca. 1 Minute im Programmiermodus.
- Lerntelegramm am Funksender auslösen (siehe Anleitung Funksender).
LED leuchtet. Funksender ist eingelernt.
- Programmier Taste kurz drücken.
Last schaltet ein. Gerät befindet sich im Betriebsmodus.

- i** Der Programmiermodus wird nach ca. 1 Minute automatisch verlassen.

- i** Lichtszenentasten separat einlernen.

- i** Beim Lernen eines Funksenders werden eine vorhandene Alles-Ein-Taste und Alles-Aus-Taste automatisch mitgelernt.

Einschaltheelligkeit speichern

Ein eingestellter Helligkeitswert kann im Gerät als Einschalthelligkeit gespeichert werden.

- i** Im Auslieferungszustand ist als Einschalthelligkeit die maximale Helligkeit eingestellt.

- Licht auf die gewünschte Helligkeit einstellen.
- Programmier Taste länger als 4 Sekunden drücken.
Einschaltheelligkeit wird gespeichert.
Zur Bestätigung wird die Beleuchtung kurz aus- und wieder eingeschaltet.

- i** Die gespeicherte Einschalthelligkeit bleibt bei Netzspannungsausfall erhalten.

Funksender einzeln löschen

- Zu löschenden Funksender erneut einlernen (siehe Funksender einlernen).
LED blinkt schnell. Funksender ist gelöscht.

- i** Sind mehrere Kanäle oder Lichtszenen eines Funksenders eingelernt, müssen alle einzeln gelöscht werden.

Alle Funksender löschen

Last ist ausgeschaltet.

- Programmier Taste ca. 20 Sekunden drücken.
Nach ca. 4 Sekunden blinkt die LED.
Nach ca. 20 Sekunden blitzt die LED.
- Während der nächsten 6 Sekunden die Programmier Taste loslassen und nochmals für ca. 1 Sekunde drücken.
LED leuchtet. Funksender werden gelöscht.
LED blinkt schnell. Alle Funksender sind gelöscht.

6 Anhang

6.1 Technische Daten

Nennspannung	AC 230 V ~
Netzfrequenz	50 / 60 Hz
Steuerspannung	1 ... 10 V
Steuerstrom	max. 15 mA
Umgebungstemperatur	0 ... +55 °C
Schutzart	IP 20
Leitungsschutzschalter	max. 10 A
Anschlussleistung	
Ohmsche Last	1800 W
EVG	typabhängig
Schaltstrom	8 A
Kontaktart	μ-Kontakt
Abmessung L×B×H	187×28×28 mm
Funkfrequenz	433,05 MHz ... 434,79 MHz
Empfängerkategorie	2
Einlernbare Funksender	max. 30

6.2 Hilfe im Problemfall

Gerät reagiert nicht oder nur manchmal.

Ursache 1: Batterie im Funksender ist leer.

Batterie im Funksender wechseln.

Ursache 2: Funkreichweite überschritten. Bauliche Hindernisse reduzieren die Reichweite.

Einbausituation prüfen.

Verlegung der Antenne prüfen. Gestreckte Verlegung erhöht die Reichweite.

Einsatz eines Funk-Repeater.

6.3 Konformität

Hiermit erklärt Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, dass der Funkanlagentyp

Best.-Nr. 0865 00

der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Die vollständige Artikelnummer finden Sie auf dem Gerät.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gira.de/konformitaet

6.4 Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.

Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-
Systeme

Industriegebiet Mermbach
Dahlienstraße
42477 Radevormwald

Postfach 12 20
42461 Radevormwald

Deutschland

Tel +49(0)21 95 - 602-0
Fax +49(0)21 95 - 602-191

www.gira.de
info@gira.de